

S t e l l e n a u s s c h r e i b u n g

Zur arbeitsbezogenen Unterstützung aufgrund eigener Sehbehinderung suche ich im Rahmen meiner Tätigkeit als Leiter des Referates 644 „Gleichstellung und Selbstbestimmung/Barrierefreiheit“ im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz (MSAGD) in Mainz ab 1. April 2016 - zunächst befristet für die Dauer von 6 Monaten – eine(n)

Arbeitsassistent(in) als studentische Hilfskraft (bis mindestens 16 Stunden/Woche).

Eine Aufteilung der Wochenstundenzahl auf zwei Personen als „Job-Sharing-Modell“ ist möglich.

Zu Ihren Aufgaben als Arbeitsassistentenz gehören:

- Begleitung zu externen Terminen und bei Dienstreisen,
- Digitalisieren von schriftlichen Briefen/Notizen und weiteren Unterlagen (z.B. Vermerken, Vorlagen, Presse-Clippings) sowie exzerpieren und zusammenfassen der zentralen Inhalte,
- Unterstützung bei Rechercharbeiten, z.B. Erfassen von Informationen sowie nicht barrierefreien Internetseiten, Grafiken und visuellen Medieninhalten,
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Partnerinnen und Partnern in der Teilhabepolitik für Menschen mit Behinderungen (Sozialverbände, Selbsthilfeorganisationen, Sozialversicherungsträger und Leistungserbringer und Unternehmen im sozialen und gesundheitlichen Bereich),
- Assistenz bei der Büroarbeit, z.B. Beantragung von Dienstreisen, Bearbeitung von Korrespondenzen,
- Formatierung und Gestaltung von Präsentationen sowie Assistenz bei deren Präsentation,
- redaktionelle Zuarbeit bei Publikationen des Hauses und der Landesregierung,

- allgemeine Hilfestellung bei der Arbeitsausführung.

Wenn Ihnen die Begriffe „Inklusion“ und „UN-Behindertenrechtskonvention“ nicht fremd sind, Sie gerne mit Menschen zusammenarbeiten, Sie Interesse an Fragen der sozialen Teilhabe und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen und an barrierefreier Kommunikation und Mobilität haben, freue ich mich sehr über Ihre Bewerbung.

Bewerberinnen und Bewerber sollten an einer Hochschule, vorzugsweise im Fachbereich Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften oder Pädagogik immatrikuliert sein und über die Fähigkeit verfügen, eine Assistenz Tätigkeit im genannten rein arbeitsbezogenen Umfang auszuüben. Verantwortungsbewusstsein, ein hohes Maß an Flexibilität, gute kommunikative Fähigkeiten und eine schnelle Auffassungsgabe sowie die grundsätzliche Bereitschaft zu Dienstreisetätigkeit und Sensibilität im Umgang mit Daten werden vorausgesetzt. Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderungen sind wünschenswert.

Die Tätigkeit bietet Ihnen Einblicke in die tägliche Arbeit einer obersten Landesbehörde im sozialen und gesundheitlichen Bereich und in die Gestaltung der Politik von und für Menschen mit Behinderungen in Rheinland-Pfalz. Weiterhin sind die Themen der Gestaltung eines barrierefreien und diskriminierungsfreien Lebensumfeldes im Sinne der UN Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ein wesentlicher Teil unserer Arbeit.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: <http://inklusion.rlp.de/>

Als Teil der begleitenden Hilfe im Arbeitsleben werden schwerbehinderten Menschen die Kosten einer notwendigen Arbeitsassistenz im Rahmen eines bedarfsorientierten persönlichen Budgets vom Integrationsamt erstattet. Die Vergütung erfolgt im Rahmen dieses Budgets und wird mit Ihnen als monatliches Gehalt auf der Basis der geleisteten Wochenstunden arbeitsvertraglich vereinbart.

Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Immatrikulationsbescheinigung und weitere Nachweise) werden bis zum 15. Februar 2016 in elektronischer Form erbeten an: michael.wahl@msagd.rlp.de.